

LANGE NACHT DER RELIGIONEN BERLIN 2013

INTERRELIGIÖSES FRIEDENSGETEBET

auf dem Gendarmenmarkt

17. August 2013 - 23.00 bis 24.00Uhr

FRIEDENSLICHT DER RELIGIONEN

Wir erinnern an

den 6. August 1945 - die erste Atombombe auf Hiroshima
den 9. August 1945 - die zweite Atombombe auf Nagasaki
den 26. April 1986 - die Explosion des Atomkraftwerks in Tschernobyl
den 11. März 2011 - die Katastrophe der Zerstörung
des Atomkraftwerks in Fukushima.

Kazuo Soda, 82 Jahre, ist einer der letzten Menschen,
die in einer Entfernung von 2,5 Kilometern vom Epizentrum den
Abwurf der Atombombe auf Nagasaki
überlebten.

Am 6. August 2013 forderte Kazuo Soda in Dortmund
die Abschaffung von Atomenergie weltweit.

Wir handeln – Jetzt!

Heute, in der zweiten Langen Nacht der Religionen, möchten wir erneut die Gläubigen
aller in Berlin ansässigen Religionen aufrufen:
Lasst uns gemeinsam den Himmel berühren!

FRIEDENSLICHT DER RELIGIONEN
"human soul"

Das Zentrum im weißen Licht!
Alle Religionsgemeinschaften mögen sich eingeschlossen fühlen!

FRIEDENSSÄULE AUS LICHT

hier auf dem Gendarmenmarkt
Sie soll künftig unser Signal werden!

Fordern wir gemeinsam für alle Menschen das Ende der atomaren Bedrohung!
Wir fühlen uns verbunden mit den weltweit über
4000 Mayors for Peace, den Bürgermeistern großer Kommunen wie Berlin,
die dieses Ziel bis zum Jahr 2020 erreichen wollen.

Berlin, 17.08.2013
Leo Lebendig, LichtMaler